

ÖkoLinX-ARL im Römer

Frankfurt/Main, 6.9.2011

Pressemitteilung

ÖkoLinX-ARL im Römer ist wieder da!

ÖkoLinX-Antirassistische Liste im Römer ist wieder da, das Projekt Bunte Fraktion ist gescheitert.

Im Fraktionsvertrag der Bunten Fraktion vom 12. April 2011 war einvernehmlich beschlossen worden:

*»Wir sind basisdemokratischen Prinzipien verpflichtet. Deshalb gibt es **keinen Fraktionszwang** und die Arbeit der Bunten ist öffentlich. Die Bunte Fraktion besteht aus **eigenständigen Arbeitsgruppen** der Piraten, von ÖkoLinX-ARL und ELF. Diese **Vielfalt ist eine Bereicherung** der praktischen Politik und spiegelt die außerparlamentarische Realität wieder.«*

Die beiden Vertreter der Piraten und der Vertreter der Europaliste haben den Fraktionsvertrag der Bunten Fraktion gebrochen, indem sie am 30.8.2011 plötzlich und anlasslos - via e-Mail (!) - von der ÖkoLinX-Stadtverordneten Ditfurth verlangt haben, sich ihnen zu unterwerfen, sie sollte keine eigene, von der Fraktion abweichende Meinung mehr haben dürfen:

»Das Mehrheitsvotum ist das Votum der Fraktion in den Ausschüssen und in der Stadtverordnetenversammlung. [...] Es gibt keine gesplitteten Voten mehr.«

In der darauffolgenden Fraktionssitzung am 31.8.2011 haben die drei der Stadtverordneten Jutta Ditfurth allen Ernstes verbieten wollen, künftig sowohl in den Ausschüssen in denen sie Mitglied ist (Kulturausschuss, Altstenausschuss und künftig dem Dom-Römer-Ausschuss), als auch in der Stadtverordnetenversammlung sowie bei den Voten zu allen Parlamentsvorlagen eine andere Meinung als die der drei zu äußern. Nicht einmal schriftlich sollte sie abweichende Voten mehr zu Protokoll geben dürfen.

Hintergrund: Bei all den Hunderten von Römer-Parlamentsvorlagen seit April 2011 gab es nicht mehr als etwa eine Handvoll »abweichende« Voten, woran sich nicht einmal die schwarz-grüne Parlamentsmehrheit gestört hat... Ganz nebenbei garantiert das Bundesverfassungsgericht in mehreren Urteilen die Freiheit des Abgeordneten.

Selbstverständlich hat Jutta Ditfurth den von den Piraten und der Europaliste verlangten Fraktionszwang nicht akzeptiert. Über den Konflikt sollte noch diskutiert werden, eine nächste Fraktionssitzung war angesetzt. Stattdessen sind Herbert Förster, Martin Kliehm und Luigi Brillante - wieder per e-Mail - aus der Fraktion ausgetreten. Die Abschaffung der Minderheitenrechte, d.h. die Änderung des Fraktionsvertrages, wäre ja auch nur einvernehmlich möglich gewesen. Sie haben eine neue Fraktion angemeldet,

deren Namen den Parteiinteressen der Piraten gewiss nützt.

ÖkoLinX-ARL im Römer wird, wie schon von 2006-2011, auch ohne die materiellen Möglichkeiten einer Fraktion eine radikale ökologische, soziale und antirassistische Oppositionspolitik im Römer weiterführen. Im Zentrum der Politik von ÖkoLinX-ARL im Römer steht die Auseinandersetzung mit der anti-ökologischen und unsozialen Politik des schwarz-grünen Magistrats, gewiss keine Anbiederung an bürgerliche Parteien sicher aber auch in Zukunft die scharfe Abgrenzung gegen Neonazis und Rechtsextreme im Römer und anderswo. ÖkoLinX im Römer kämpft parlamentarisch wie außerparlamentarisch u.a. gegen eine Verkehrspolitik, die Mensch und Natur durch Gift und Lärm schädigt und gegen eine Stadtentwicklungspolitik, die die Gentrifizierung von innenstadtnahen Wohngebieten beschleunigt, d.h. arme MieterInnen und solche aus der Mittelschicht aus ihren Wohnquartieren vertreibt, soziale Strukturen zerschlägt und die Kluft zwischen Arm und Reich kontinuierlich vergrößert.

ÖkoLinX-ARL im Römer

Jutta Ditfurth
 - Stadtverordnete -
 Bethmannstr. 3
 60318 Frankfurt/Main
 e-Mail: jutta.ditfurth@t-online.de

*bisher Mitglied der Bunten Fraktion
 und deren Fraktionsvorsitzende*

ÖkoLinX-ARL im Ortsbeirat 3

Manfred Zieran
 - Mitglied OBR 3 -
 Neuhofstr. 42
 60318 Frankfurt/Main

*bisher Fraktionsgeschäftsführer
 der Bunten Fraktion*